



Tierischer Besuch auf Hufen

Von Michael Rohr



Noch Tage später schwärmen unsere Gäste und Mitarbeitenden von dem wunderbaren Besuch der zwei wirklich schönen Ponys Tiffy und Sonja, die uns vor wenigen Wochen einen Besuch abstatteten.

Die Idee stammte von Elisabeth Krause, die zurzeit Gast in unserem Hospiz ist. Ihr Enkel, Christian Krause, ist 1. Vorsitzender und Gründer von „Tierische Seminare e.V.“ aus Gelsenkirchen. Am Samstag besuchte uns der Pädagoge und Shetlandpony-Liebhaber mit seinem Team und den beiden Ponys, die uns einen wirklich herrlichen Nachmittag bereiteten. Es war ein großes Erlebnis, unseren tierischen Besuch zu füttern und zu streicheln und mit den Mitarbeitenden von den Tierischen Seminaren ins Gespräch zu kommen.

Es wurde gekuschelt, gefüttert und gelacht. Wir richten ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team von Christian Krause und Tanja Bungert (Teamleiterin Tierische Seminare für Hospize) und nicht zuletzt unserer Kollegin aus dem Pflegeteam, Schwester Lisa, die sich auch ehrenamtlich im Verein engagiert und direkt mit Christian Krause ins Gespräch kam.



Gemeinsam mit seinem Vater begann Christian Krause geeignete Pferde und Ponys zu suchen. Jetzt, rund vier Jahre später, hat er ein 25-köpfiges Team aufgebaut: Pädagogen, Pferdewirte und Physiotherapeuten kümmern sich im Verein um trauernde Kinder und Erwachsene.

Es ist das erste, aber sicherlich nicht das letzte Mal, dass unser Hospiz Besuch von zwei Ponys bekam. Regelmäßige Besuche möchte das Team um Christian Krause und Tanja Bungert ermöglichen und damit für schöne Stunden und bereichernde Momente sorgen. Ein leckerer Kuchen, der vom Team extra für unsere Gäste gebacken wurde, rundete diesen Nachmittag ab.

Dem Verein geht es darum, trübe Gedanken zu verscheuchen und die letzten Tage, Wochen oder Monate etwas schöner und vor allem lebenswerter zu machen. Besuche von Tieren geben den Gästen ein gutes Gefühl, heitern sie auf und haben auch oft eine beruhigende Wirkung.

Es war uns eine große Freude.